



Niederschrift

Nr. 18a

über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Investitionen und Finanzen der VRR AöR am Donnerstag, den 27.03.2014, 10:00 Uhr, VRR AöR, Augustastr. 1, 45879 Gelsenkirchen, Raum J21/22

Anwesende (lt. Anwesenheitsliste)

Vorsitzender

Herr Frank Heidenreich

CDU ordentliche Mitglieder

Herr Anton-Günther Bielefeld, Herr Ulrich Cyprian, Frau Ruth Decker, Herr Paul Düllings, Herr Friedhelm Krause, Herr Martin M. Richter, Herr Ernst Schneider, Herr Bernhard Simon, Herr Dr. Christian Will

SPD ordentliche Mitglieder

Herr Lothar Beine, Herr Uwe Bonan, Herr Volker Dittgen, Herr Dr. Hans Werner Klee, Herr Harald Nübel, Herr Ernst Prüsse, Herr Martin Volkenrath, Herr Wolfgang Weber, Herr Axel C. Welp

Bündnis 90/Die Grünen ordentliche Mitglieder

Herr Dr. Jürgen Brunsing, Herr Mario Herrmann, Herr Hans-Peter Vorsteher

FDP ordentliche Mitglieder

Herr Bernd Kuckels

CDU stellvertretende Mitglieder

Herr Bernd Flügel, Herr Andreas Hartnigk

SPD stellvertretende Mitglieder

Herr Georg Berner

Vorstand VRR AöR

Herr Martin Husmann, Herr José Luis Castrillo

Verwaltung

Frau Gabriele Matz

Schriftführer/stellv. Schriftführer

Herr Marc Nüßen

Tagesordnung**Drucksache-Nr.:**

- | | | |
|----|--|------------------|
| 1. | Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Investitionen und Finanzen vom 19.02.2014 | |
| 2. | Sachstandsbericht | Z/VIII/2014/0517 |
| 3. | endgültiger Verbundetat 2014 | N/VIII/2014/0505 |
| 4. | Auslaufen der Bestandsbetrauungen in der ÖSPV-Finanzierung/Weiterentwicklung des VRR-Finanzierungssystems | N/VIII/2014/0507 |
| 5. | Vereinbarung zum VRR-Fahrzeugfinanzierungsmodell für das Vergabeverfahren Erft-Schwalm-Netz (RB38/RB39) | N/VIII/2014/0518 |
| 6. | Anfragen und Mitteilungen | |

Herr Heidenreich begrüßt die Mitglieder des Ausschusses für Investitionen und Finanzen der VRR AöR und eröffnet den öffentlichen Teil der Sitzung.

1. **Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Investitionen und Finanzen vom 19.02.2014**

Der Ausschuss für Investitionen und Finanzen genehmigt einstimmig die Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Ausschusses vom 19.02.2014.

2. **Sachstandsbericht**
Vorlage: Z/VIII/2014/0517

Herr Heidenreich weist auf den 1. Nachtrag zur Drucksache Nr. Z/VIII/2014/0517 hin. Hierzu wird den Mitgliedern des Ausschusses ein gemeinsamer Antrag der Fraktionen CDU und Bündnis 90/Die Grünen vorgelegt, welcher sich in der Anlage zu dieser Niederschrift befindet. **Herr Richter** führt aus, dass Mitte März 2014 der Verkehrsausschuss des Landtags mit der Modernisierungsoffensive 2 befasst war. Dabei sei der Teil B der sogenannten „Nachrückerliste“ nicht beraten und nicht beschlossen worden. Es stelle sich die Frage nach dem Grund dafür. Die Fraktionen CDU und Bündnis 90/Die Grünen bestünden auf einen Beschluss des Teils B des IFP, auch ohne eine gesonderte Befassung des Landtags. Die Verwaltung der VRR AöR werde um Erkundigung gebeten, warum es der Landesverkehrsausschuss vorerst abgelehnt hat, die sieben weiteren Stationsmaßnahmen vorsorglich in den Teil B des IFP aufzunehmen. Überdies werde die Verwaltung gebeten, darauf hinzuwirken, dass der Landtag die Maßnahmen im Teil B des IFP mitbeschließt.

Herr Dr. Brunsing erkundigt sich, was alternativ mit den verfügbaren Mitteln passieren werde. **Frau Matz** erläutert, dass zwischen Land NRW und DB Station & Service ein Vertrag bestehe, der den Einsatz von 415 Mio. Euro für Modernisierungsmaßnahmen an Bahnhöfen regle. Diese müssen in den IFP aufgenommen werden.

Herr Prüsse erklärt, dass er keinen unbedingten Grund sehe, einen solchen Antrag an die Verwaltung zu richten. Es handele sich hierbei um allgemeines Verwaltungshandeln. Gleichwohl solle die Aufnahme der Maßnahmen in den Teil B des IFP erwirkt werden. Deshalb stimme die SPD-Fraktion zwar grundsätzlich für den Antrag, sehe aber keinen Bedarf für einen gemeinsamen Antrag.

Herr Vorsteher erklärt, dass er mit dem von der Verwaltung vorgelegten Bericht zum betrieblichen Gesundheitsmanagement sehr zufrieden sei. **Herr Heidenreich** richtet den Dank des gesamten Ausschusses an die Verwaltung.

Der Ausschuss für Investitionen und Finanzen nimmt den Sachstandsbericht gem. Drucksache Nr. Z/VIII/2014/0517 einschließlich Nachtrag zur Kenntnis.

3. endgültiger Verbundetat 2014
Vorlage: N/VIII/2014/0505

Der Ausschuss für Investitionen und Finanzen der VRR AöR empfiehlt dem Verwaltungsrat einstimmig, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Verwaltungsrat beschließt den Verbundetat 2014 (Änderung der Anlage 10 der Finanzierungsrichtlinie).

4. Auslaufen der Bestandsbetrauungen in der ÖSPV-Finanzierung/Weiterentwicklung des VRR-Finanzierungssystems
Vorlage: N/VIII/2014/0507

Der Ausschuss für Investitionen und Finanzen der VRR AöR empfiehlt der Verbandsversammlung des Zweckverbands VRR einstimmig, folgenden Beschluss zu fassen:

1. Die Verbandsversammlung stimmt der Anpassung des VRR-Finanzierungssystems gemäß Drucksache Nr. N/VIII/2014/0507 (einschließlich Anlagen) zu, unter der Bedingung, dass die Abstimmung mit dem Fi-

nanzministerium NRW zu keinen Änderungen der steuerlichen Beurteilung in Bezug auf die bisherigen Abstimmungen führt.

2. Die Verbandsversammlung beschließt die in der Anlage 1 zur Beschlussvorlage enthaltenen Änderungen der Finanzierungsrichtlinie.
3. Die Verbandsversammlung beschließt die in der Anlage 2 zur Beschlussvorlage enthaltenen Änderungen der Zweckverbandssatzung des Zweckverbands VRR.
4. Die Verbandsversammlung ermächtigt die VRR AöR, zur Umsetzung der Finanzierungsrichtlinie und zur beschleunigten Abwicklung der einzelnen Verwaltungsverfahren Durchführungsbestimmungen zur Finanzierungsabwicklung zu erlassen. Die Durchführungsbestimmungen zur Finanzierungsabwicklung sind der Verbandsversammlung zur Kenntnis zu geben.
5. Die Verbandsversammlung empfiehlt den Räten/Kreistagen der Verbandsmitglieder, folgenden Beschluss zu fassen:
 - a. Der Rat der Stadt...../Der Kreistag des Kreises beschließt, dass die Aufgaben gem. § 5a der Zweckverbandssatzung des Zweckverbands VRR im Rahmen einer Mandatierung auf den Zweckverband VRR übertragen werden.
 - b. Der Rat der Stadt...../Der Kreistag des Kreises stellt fest, dass er als Aufgabenträger gemäß § 3 Abs. 1 ÖPNVG NRW mit den weiteren Aufgabenträgern/zuständigen Behörden im Verbandsgebiet des Zweckverbands VRR eine Gruppe von Behörden im Sinne des Art. 5 Abs. 2 Verordnung (EG) Nr. 1370/2007 bildet.
 - c. Der Rat der Stadt...../Der Kreistag des Kreises stimmt der Anpassung des VRR-Finanzierungssystems gem. der Drucksache Nr. N/VIII/2014/0507 des VRR einschließlich der Anlagen zu.
 - d. Der Rat der Stadt...../Der Kreistag des Kreises stimmt der Anpassung der Finanzierungsrichtlinie des VRR (insbesondere der darin aufgezeigten Aufgabenverteilung) sowie der Anpassung der Zweckver-

bandssatzung des Zweckverbands VRR zu.

- e. Der Rat der Stadt...../Der Kreistag des Kreises beschließt, dass die Finanzierung von kommunalen Verbundverkehrsunternehmen, an denen die Stadt...../ der Kreis beteiligt ist, weiterhin im Rahmen der Regelungen des § 19c der Zweckverbandssatzung des Zweckverbands VRR durchgeführt wird.
 - f. Soweit erforderlich, führt die Stadt...../ der Kreis..... (Eigentümer) einen entsprechenden gesellschaftsrechtlichen Beschluss zur Konkretisierung der Vorgaben nach § 19c der Zweckverbandssatzung des VRR herbei. Die Aufgabenträger der betroffenen Verkehrsunternehmen tragen dafür Sorge, dass die Vorgaben der Finanzierungsrichtlinie des VRR eingehalten werden.
 - g. Der Zweckverband VRR erhält eine Mitteilung über diesen Beschluss.
6. Spätestens im letzten Sitzungsblock des Jahres 2014 wird der Vorstand der VRR AöR Empfehlungen für Betrauungen im Rahmen der Regelungen der Verordnung (EG) Nr. 1370/2007 von nicht kommunalen Verkehrsunternehmen und Empfehlungen für Betrauungen im Rahmen der Regelungen der Verordnung (EG) Nr. 1370/2007 an den Randlagen des Gebiets des Zweckverbands VRR zur Beschlussfassung vorlegen.

**5. Vereinbarung zum VRR-Fahrzeugfinanzierungsmodell für das Vergabeverfahren Erft-Schwalm-Netz (RB38/RB39)
Vorlage: N/VIII/2014/0518**

Der Ausschuss für Investitionen und Finanzen empfiehlt dem Verwaltungsrat der VRR AöR und der Verbandsversammlung des Zweckverbands VRR einstimmig, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Verwaltungsrat und die Verbandsversammlung stimmen dem Abschluss der Vereinbarung gemäß Anlage zur Drucksache Nr. N/NIII/2014/0518 zu.

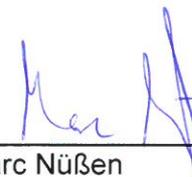
6. **Anfragen und Mitteilungen**

Es liegen keine Anfragen und Mitteilungen vor.

Herr Heidenreich schließt den öffentlichen Teil der Sitzung.



Frank Heidenreich
Vorsitzender



Marc Nüßen
Schriftführer